TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

RÖFIX 300

Innenfeinputz

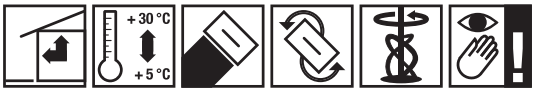
Anwendungsbereiche

Werksgemischter Edelputzmörtel gemäss EN 998-1. Mineralischer, nicht hydrophobierter Feinputz für Innenflächen auf Unterputzen. Ist mit einem geeigneten Anstrich zu versehen. Nicht auf reine Zement-Baukleber geeignet.

Eigenschaften

- Gute Verarbeitbarkeit
- Ohne organische Bindemittel

Verarbeitung



Technische Daten

Art. Nr.	2000156038	2000952162
EAN	9003304176588	9003304506231
Verpackung		
Menge pro Einheit	25 kg/EH	
Einheit pro Palette	54 EH/Pal.	48 EH/Pal.
Körnung	0-0,8 mm	0-1 mm
Farbe	Rohweiß	
Verbrauch	ca. 1,75 kg/m²/mm	ca. 2,1 kg/m²/mm
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.	
Ergiebigkeit		ca. 14,6 m²/EH/cm
Wasserbedarfsmenge Einheit	ca. 9 L/EH	ca. 9,6 L/EH
Brandverhalten	A1 EN 13501-1	
Wasserdampfdiffusion	ca. 20	
Dampfdiffusionsoffen-heit	Hoch dampfdiffusionsoffen	
Haftzugfestigkeit	ca. 0,08 N/mm²	
Druckfestigkeit	ca. 1,2 N/mm² (28 d)	
Wärmeleitfähigkeit	ca. 0,61 W/mK für P = 50 % EN 1745:2002 (Tabellenwert) ca. 0,66 W/mK für P = 90 % EN 1745:2002 (Tabellenwert)	

RÖFIX 300

Innenfeinputz

Art. Nr.	2000156038	2000952162
Mörtelgruppe	Edelputzmörtel CR - CS I EN 998-1	
pH-Wert	12	
Schichtdicke	0-2 mm	
Spez. Wärmekapazität	ca. 1 J/kg K	
Trockenrohdichte	ca. 1467 kg/m^3	
Untergrund Temperatur	5-30 °C	
Verpackungshinweise	In feuchtigkeitsgeschützten Papiersäcken.	

Materialbasis

- Luftkalk
- Rundkörniger Kalkfeinsand

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken.

Untergrund

Untergrund muss frei von Schmutz und Staub sein.
Kalk/Zement-Unterputze können nach dem Erhärten verputzt werden.
Kalk-Unterputze: geeignet
Kalk/Zement-Unterputze: geeignet
Leichtgrundputze: Auf Ausgleichsspachtel (Renostar oder Renoplus®)
Wärmedämmputze: Nicht auf diesen Untergründen verwenden.
Beton: Nicht auf diesen Untergründen verwenden.
Wärmedämmverbundsysteme, Wärmedämmputze, elastische Untergründe: Nicht auf diesen Untergründen verwenden.
Mineralischer Altputz ungestrichen: auf Renovierspachtel (Renostar®, Renoplus®)
Altputz mit mineralischem Anstrich: auf Renovierspachtel (Renostar®, Renoplus®)
Organischer Altputz: Nicht auf diesen Untergründen verwenden.
Gipshaltige Unterputze trocken: geeignet
Gipskartonplatten: Nicht auf diesen Untergründen verwenden.
Gips-Papierfaserplatte (z.B. Fermacell): Nicht auf diesen Untergründen verwenden.

Untergrund-Vorbehandlung

Stark saugende Untergründe mit Wasser gleichmässig vornässen oder mit einem geeigneten, saugausgleichenden Voranstrich versehen (ausser Gipsputz). Bitte beachten Sie auch die aktuellen nationalen Regelwerke und Richtlinien, wie z.B. die Verarbeitungsrichtlinien für Oberputze der Österr. Arbeitsgemeinschaft Putz, die BFS-Merkblätter, die Merkblätter der Fachgemeinschaft Kunstharzputze e.V., die IWM-Richtlinien, die Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipsermeisterverbandes SMGV sowie die Empfehlung SIA 242/1 Verputz- und Gipserarbeiten.

Zubereitung

Klares Wasser in einem sauberen Gefäss vorlegen und Trockenmörtel mittels leistungsfähigem Rührwerk (Rotor-Quirl) homogen anmischen. Nach dem Anrühren ca. 10 Minuten ruhen lassen (Reifezeit). Dann nochmals kurz aufmischen. Längere Mörtelliegezeit (mind. 2 Stunden) verbessert die Geschmeidigkeit des Abriebes (grössere Mengen anmischen). Kann mit Gips im entsprechenden Mischverhältnis gemischt werden.

Technisches Merkblatt (TM) | DE | 07.08.2026

RÖFIX 300

Innenfeinputz

Verarbeitungshinweis

Kalkabriebe dürfen nicht durch Beheizung in der Austrocknung beschleunigt werden. Kalk braucht genügend Feuchtigkeit während dem Abbinden, um die richtige Endfestigkeit zu erhalten. Bei Austrocknung für ausreichende Belüftung sorgen. Anstriche oder Tapeten dürfen erst nach völligem Erhärten des Produktes aufgebracht werden (ca. 4 Wochen). Werkzeug nach Gebrauch sorgfältig reinigen.

Verarbeitung

Auftrag erfolgt mittels rostfreier Stahltraufel/Glättkelle.
Mit einer Stahltraufel erzielt man einen gleichmässigeren Auftrag als mit einem Kunststoffbrett.
Strukturieren als Feinputz: mit geeigneter Filz- oder Schwamm-Reibscheibe gleichmässig abreiben. Es ist darauf zu achten, dass zeitgerecht strukturiert wird.

Lagerung

Trocken, auf Holzrosten lagern.
Mindestens 12 Monate lagerfähig. Gemäss Verordnung 1907/2006/EG Anhang XVII bei +20 °C, 65 % rel. Luftfeuchte. Herstelldatum siehe Aufdruck.

Zertifkate

baubook

Rechtliche und technische Hinweise

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Allgemeine Hinweise

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen. Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Technische Werte beziehen sich auf die Grundprodukte. Durch Abtönung und Einfärbung sind Abweichungen von den technischen Kenndaten möglich. Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte. Bei Beschichtung von Untergründen, die hier nicht beschrieben sind, ist es notwendig mit uns Rücksprache zu halten. Farbtöne können bei der Nachbestellung oder in Bezug auf die Farbkarte geringfügig abweichen, gegebenenfalls ist auf der Baustelle eine Musterfläche anzulegen. Angaben zu Stand- und Wartezeiten gelten bei Laborbedingungen (+20 °C/65 % r. F.) und können sich je nach Baustellensituation ändern. Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt.

Technisches Merkblatt (TM) | DE | 07.08.2026